

## Hinweis zum Fälschungsschutzsystem

Vor dem Erstanbruch der Faltschachtel ist in einem Fenster an der Packungskante eine weiße Lasche sichtbar. Diese bildet den intakten Fälschungsschutz. Die Schachtel wurde zu diesem Zeitpunkt noch nicht erstgeöffnet (siehe Bild 1).



Bild 1: geschlossene Packung mit intaktem Fälschungsschutz

Beim erstmaligen Öffnen der Faltschachtel wird die Lasche durch das Öffnen abgerissen. Der Erstöffnungsschutz wird somit ausgelöst. Ein „offenes Schloss“-Symbol wird sichtbar, was zeigt, dass die Packung geöffnet wurde (siehe Bild 2).



Bild 2: erstgeöffnete Packung mit abgetrenntem Fälschungsschutz und „geöffnetem Schloss“

Das „offenes Schloss“-Symbol zeigt folglich an, dass die Faltschachtel bereits geöffnet wurde. Auch bei wiederverschlossenen Schachteln ist nach Erstanbruch das Symbol in dem Fenster sichtbar (siehe Bild 3).



Bild 3: wiederverschlossene Packung mit abgetrenntem Fälschungsschutz und „geöffnetem Schloss“ im Fenster sichtbar

Neben dieser Art des Erstöffnungsschutzes werden weitere Systeme wie Hot Glue Verklebung (*siehe Bild 4*) und Verschluss durch Siegetikett verwendet (*siehe Bild 5*).

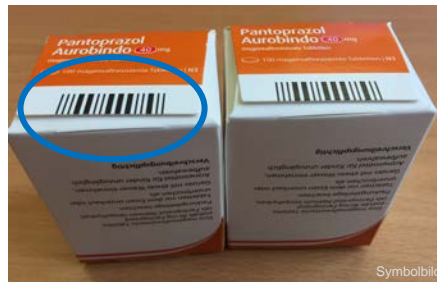


Bild 4: ungeöffnete Faltschachtel mit Hot Glue-Verklebung



Bild 5: durch Siegetikett verschlossene Faltschachtel

Der Erstöffnungsschutz besteht bei beiden Varianten aus einem sichtbaren Faserabriss auf der Faltschachtel (*siehe Bild 6*).

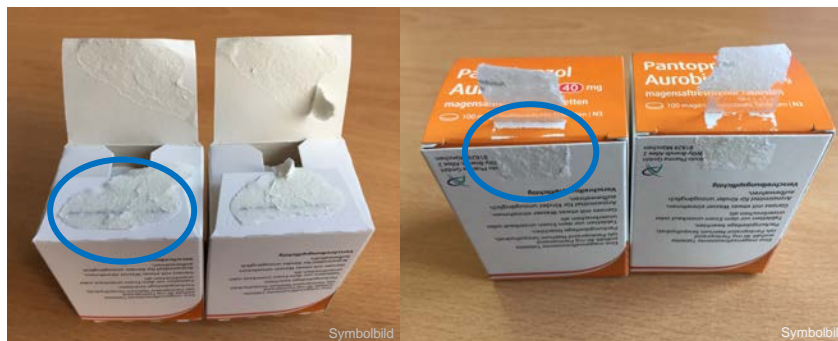


Bild 6: Faserabriss als Erstöffnungsschutz bei Hot Glue- (links) und Siegeticket-Verklebung (rechts)